



Sammlung Theaterzettel

Der Pariser Taugenichts

Bayard, Jean-François-Alfred

1853-08-22

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

№ 174. — Montag, den 22^{ten} August, 1853.

Der Pariser Augenichts.

Schauspiel in 4 Abtheilungen, nach dem Französischen, von Alvensleben.

General Morin	Herr Meyer.
Adolph, sein Sohn, Offizier	Herr Werner.
Baronin von Morin, seine Schwägerin	Frau Dessoir.
Madame Meunier	F. Schröder-Serlach.
Joseph, } ihre Enkel	Frau Kocke.
Elise, }	Fräul. Ungar.
Bizot, Pfandleiher	Herr Bauer.
François, Kammerdiener des Generals	Herr Leonhardt.
Bediente des Generals }	Herr Janson.
	Herr Hassfeld.

Die Handlung geschieht zu Paris, in den beiden ersten Acten in der Wohnung der Madame Meunier, in den beiden letzten im Hause des Generals.

H i e r a u f :

Der Schatzgräber.

Oper in einem Acte, aus dem Französischen. Musik von Mehül.

Geronte	Herr Ditt.
Lucille, dessen Mündel	Fräul. Kohn.
Dorval	Herr Schlösser.
Erispin, Dorval's Bedienter	Herr Kocke.
Lisette, Lucillens Dienerin	Frau Wlczek.

Anfang 6 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

E i n t r i t t s p r e i s e :

Nummerirte Plätze in der großen Mittel-Loge	1 fl. 45 fr.	Parterre	— 36 fr.
Reserve-Logen des mittlern Ranges	1 fl. 20 fr.	Loge des vierten Ranges	— 24 fr.
Reserve-Loge des untern Ranges	— 48 fr.	Gallerie	— 18 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	— 36 fr.	Seitenbänke daselbst	— 12 fr.

↪ Billette zu den Sperrsitzen in der großen Mittel-Loge, pr. Platz 1 fl. 45 fr. Ganze Logen im dritten Range (zu 7 und 8 Plätzen), pr. Platz — 30 fr. sind bis 12 Uhr auf dem Hoftheater-Bureau, Lit. B 2. No. 10., zu haben.

Beurlaubt: Fräul. Heusser. — Fräul. Pruckner. — Herr Kapellmeister Lachner. — Herr Flinger. — Herr Müller. — Herr Rebe.